

MHP RIESEN Ludwigsburg: Gute Jugendförderung zahlt sich aus

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

04/04/2022 Das Erfolgsgeheimnis der MHP RIESEN Ludwigsburg beruht auf einem einfachen Konzept: Der Basketballverein aus der Barockstadt legt großen Wert darauf, seinen Jugendspielern von Beginn an die Philosophie und den Spielstil der Profis beizubringen.

Lukas Herzog, Johannes Patrick und Jacob Patrick sind aktuell die Aushängeschilder der Porsche Basketball-Akademie im Profiteam der MHP RIESEN. Zuletzt standen die U22-Spieler in den sechs Zwischenrundenspielen der Basketball-Champions-League (BCL) insgesamt 184 Minuten auf dem Feld und haben dabei 49 Punkte, 15 Rebounds, sechs Assists, drei Steals und zwei Blocks erzielt. Diese Zahlen zeigen: Gute Jugendförderung zahlt sich aus – und hat bei den MHP RIESEN Ludwigsburg schon einige junge Talente zu Profis werden lassen.

Zum maßgeblichen Erfolg hat die langjährige Zusammenarbeit mit Cheftrainer John Patrick

beigetragen, durch die Profiteam und Jugendprogramm noch näher zusammengerückt sind. „John hat sich vom ersten Tag an in der Jugendarbeit engagiert“, blickt Timo Probst, Nachwuchskoordinator der Porsche Basketball-Akademie, zurück. „Wir befinden uns mittlerweile im neunten Jahr mit ihm als Cheftrainer, was im Basketball-Geschäft eigentlich nicht normal ist. Die Dinge laufen großartig. Als uns zu Beginn klar wurde, dass die Zusammenarbeit mit John zu einer längerfristigen Sache werden könnte, haben wir uns mehr und mehr an seiner Spielphilosophie orientiert."

Verteidigung und Intensität als Basis

Die Spielkonzepte der Jugendmannschaften haben sich seitdem zunehmend denen des Profiteams angenähert. Die zwei wichtigsten Markenzeichen des Trainers John Patrick – Verteidigung und Intensität – bilden dabei die Basis und tragen dazu bei, dass jungen Spielern der Sprung in das Training der Profis recht reibungslos gelingt. Gemeinsam mit Porsche als Jugend-Sponsor setzen sich die MHP RIESEN Ludwigsburg darüber hinaus für die persönliche Entwicklung des Nachwuchses ein.

Der 20-jährige Lukas Herzog ist ein Paradebeispiel dafür, dass diese Strategie aufgeht: Er läuft bereits seit sieben Jahren im Ludwigsburger Trikot auf, hat bereits 78 Spiele – darunter Playoffs und BBL-Pokal – für die Profimannschaft bestritten und debütierte in der Saison 2017/2018 in der BCL. Mit seinen bislang acht Spielen in dieser Saison kann er nun bereits insgesamt 13 Einsätze in der BCL vorweisen.

Ross Jorgusen gewinnt „Matthias Grothe Award“

Ludwigsburgs gute Jugendarbeit hat eine lange Tradition. Bereits 1989 hatte der Verein als einer der ersten in Deutschland einen hauptamtlichen Jugendtrainer (Cäsar Kiersz) und mit der Gründung der Basketball-Akademie im Jahr 2008 wurden die Kräfte in der Region Mittlerer Neckar gebündelt und das Projekt stetig weiterentwickelt. Seit 2014 übernimmt Ross Jorgusen die Aufgabe des JBBL-Trainers. Er wurde im Jahr 2020 mit dem „Matthias Grothe Award“ des Deutschen Basketball Ausbildungsfonds für herausragende Arbeit und besonderes Engagement als Jugendtrainer ausgezeichnet.

Seit Beginn seiner Arbeit in Ludwigsburg trägt Jorgusen maßgeblich zum Aufstieg junger Basketball-Talente in den Profibereich bei. Seine Schule durchliefen sowohl die beiden Patrick-Brüder Johannes und Jacob als auch Lukas Herzog und Ariel Hukporti. Einen seiner größten sportlichen Erfolge verzeichnete Jorgusen im Jahr 2015 mit dem Gewinn der deutschen U16-Meisterschaft.

Trotz aller bisherigen Erfolge ist das Ende der Fahnenstange in der Ludwigsburger Nachwuchsförderung allerdings noch lange nicht erreicht: „Wir haben viele talentierte Spieler in unseren Jugendmannschaften. Ein paar Jungs haben guten Chancen, bald ebenfalls zu den Profis aufzurücken", prophezeit Timo Probst.

Turbo für Talente – die Porsche Jugendförderung

Unter dem Motto „Turbo für Talente“ engagiert sich Porsche deutschlandweit für den Nachwuchs in verschiedenen Sportarten. Im Fußball bestehen Partnerschaften mit RB Leipzig, den Stuttgarter Kickers, der SG Sonnenhof Großaspach, Borussia Mönchengladbach und FC Erzgebirge Aue. Im Bereich Eishockey tritt Porsche als Nachwuchsförderer der Bietigheim Steelers auf. Im Basketball ist Porsche Namensgeber der Ludwigsburger Porsche Basketball-Akademie (BBA) – der Kaderschmiede der MHP RIESEN Ludwigsburg. Bei den Engagements geht es nicht nur um die Unterstützung einer qualitativ hochwertigen Ausbildung im Sport, sondern auch um die soziale und persönliche Entwicklung der Kinder und Jugendlichen. Prominenter Pate des Förderprogramms ist Fußballweltmeister Sami Khedira. Informationen zur breit gefächerten Jugendförderung von Porsche gibt es unter www.turbofuertalente.de.

MEDIA ENQUIRIES



Marc Lieb

Team Lead Sports Communications
+49 (0) 170 / 911 4475
marc.lieb@porsche.de

Bildunterschriften

Pfad: MHP RIESEN Ludwigsburg: Gute Jugendförderung zahlt sich aus/Bilder/Bild_1.jpg
Titel: MHP Riesen Ludwigsburg, 2022, Porsche AG
Bildunterschrift: Johannes Patrick

Pfad: MHP RIESEN Ludwigsburg: Gute Jugendförderung zahlt sich aus/Bilder/Bild_2.jpg
Titel: MHP Riesen Ludwigsburg, 2022, Porsche AG
Bildunterschrift: Jacob Patrick (r)

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2022/sport-gesellschaft/porsche-basketball-akademie-mhp-riesen-ludwigsburg-turbo-fuer-talente-jugenfoerderung-27885.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/66b52e99-78f9-4add-a774-1dc967c74ec3.zip

Externe Links
https://newsroom.porsche.com/de/sport-gesellschaft/turbo-fuer-talente.html
https://mhp-riesen-ludwigsburg.de/klub/jugend/

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart